

Freut Euch des Lebens

Tanzbeschreibung

Ein Bursche fasst mit jeder Hand ein Mädchen. Ihnen gegenüber steht eine ebensolche Reihe zu dreien. Beide Reihen hüpfen sich singen entgegen. „Freut euch des Lebens“. Bei der nächsten Zeile tanzen alle zurück. Die dritte und vierte Zeile wird wie die erste und zweite getanzt. Man schafft so gern....dabei tanzt der Bursche mit dem rechts stehenden Mädchen eine Armrunde. Beim Drehschwung hält er dem links stehenden Mädchen schon seinen linken Arm hin und fliegt zu ihr hinüber in ihren ihm entgegen gestreckten linken Arm (sucht Dornen...). Noch einmal schwingt er sein rechtes Mädels herum. Zum Schluß, bei der letzten Zeile wechseln die Burschen die Plätze und tanzen wieder von vorn mit den fremden Mädchen.

Lied

Freut euch des Lebens
weil noch das Lämpchen glüht
Pflücket die Rose eh sie verblüht!
Man schafft so gerne sich Sorg´ und Müh´
sucht Dornen auf und findet sie
und läßt das Veilchen unbemerkt
das uns am Wege blüht.
Freut euch des Lebens...

Quelle:

Anna Helms und Julius Blasche,
Bunte Tänze aus acht Jahrhunderten
Verlag: Friedrich Hofmeister 1922

Text: Johann Martin Usteri – 1793 (geboren 1763-gestorben
1827 in Rapperswyl am Zürcher See) – als „Tischlied“, zuerst ge-
druckt 1794 in Zürich mit Begleitung von Harfe und Klavier.

Musik: Hans Georg Nägeli (1795)

